



Pfalz

Wir haben`s geschafft!

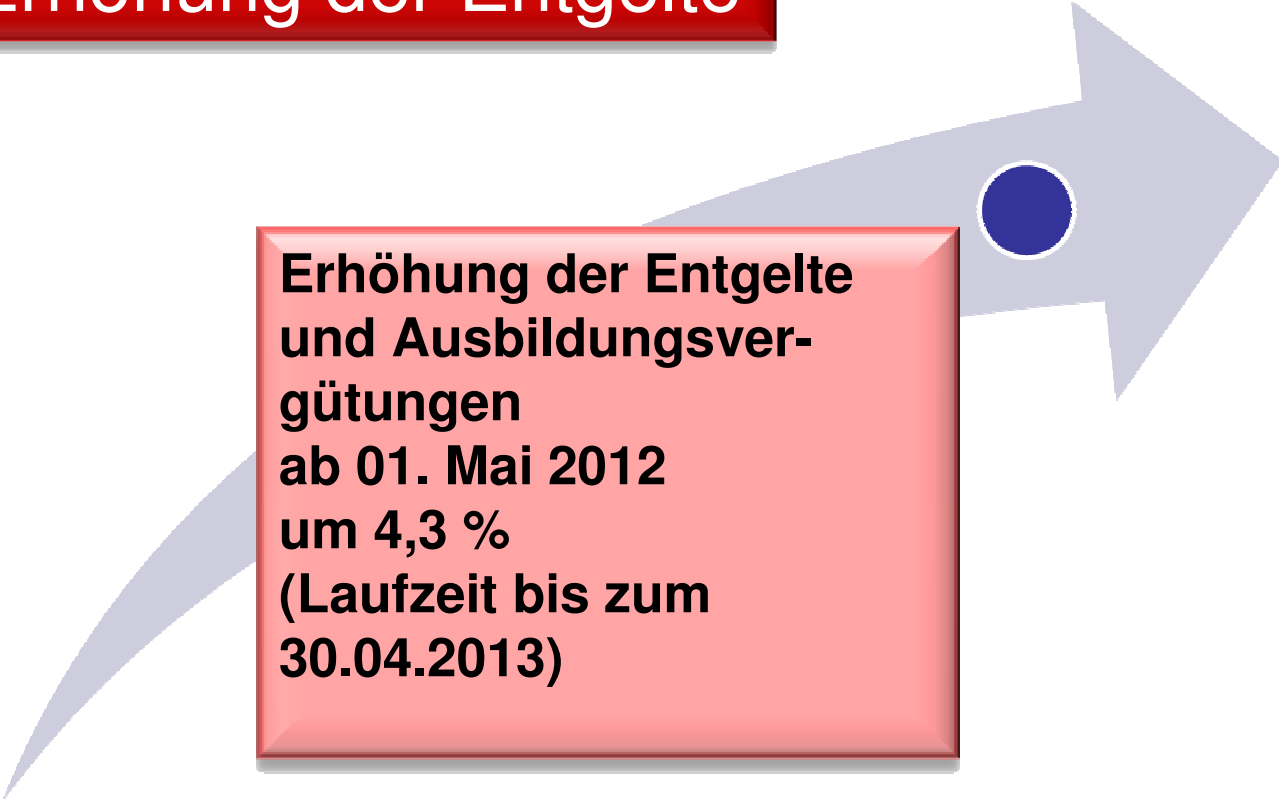


Tarifergebnis erreicht





Erhöhung der Entgelte



**Erhöhung der Entgelte
und Ausbildungsver-
gütungen
ab 01. Mai 2012
um 4,3 %
(Laufzeit bis zum
30.04.2013)**

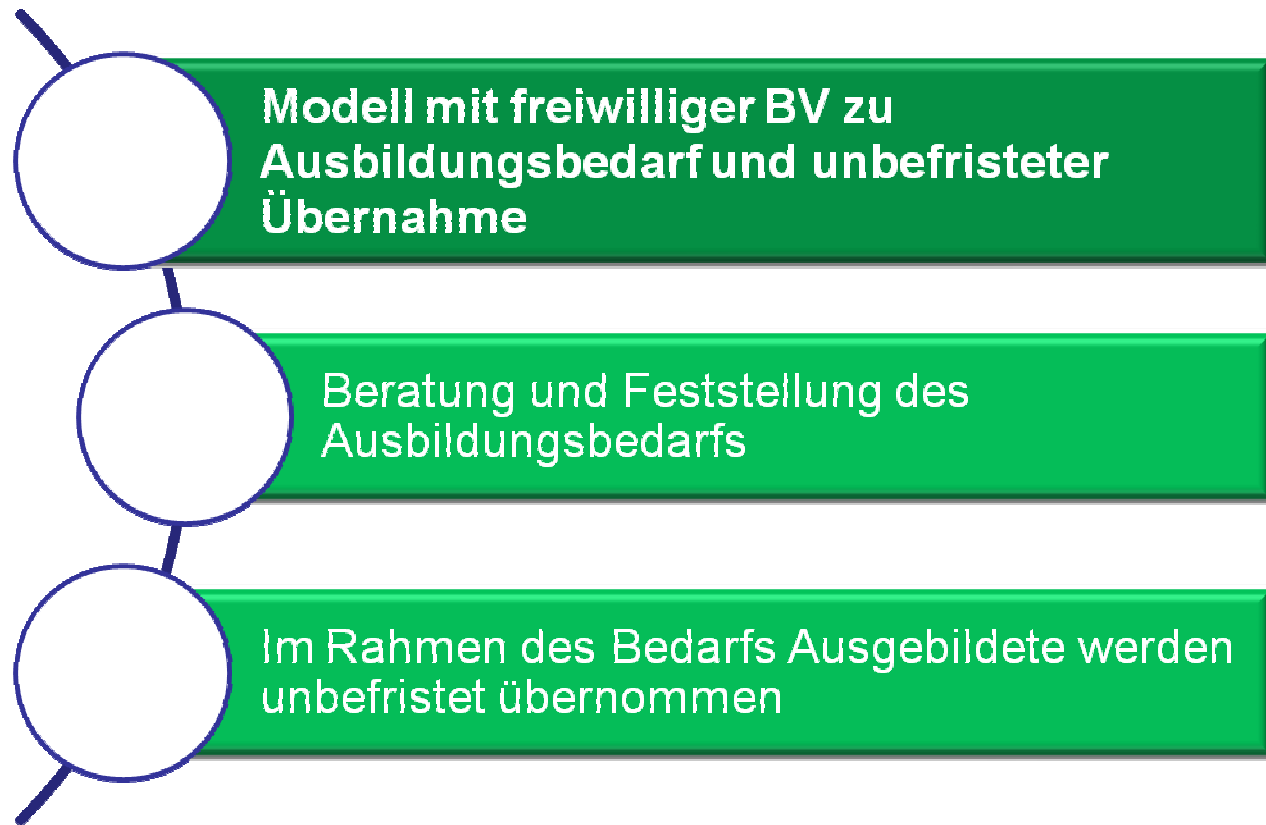


Regelungen zur Übernahme

Regelfall: Unbefristete Übernahme
Anzahl der Ausbildungsplätze steigt oder
bleibt konstant

Modell mit
freiwilliger BV

Ohne BV

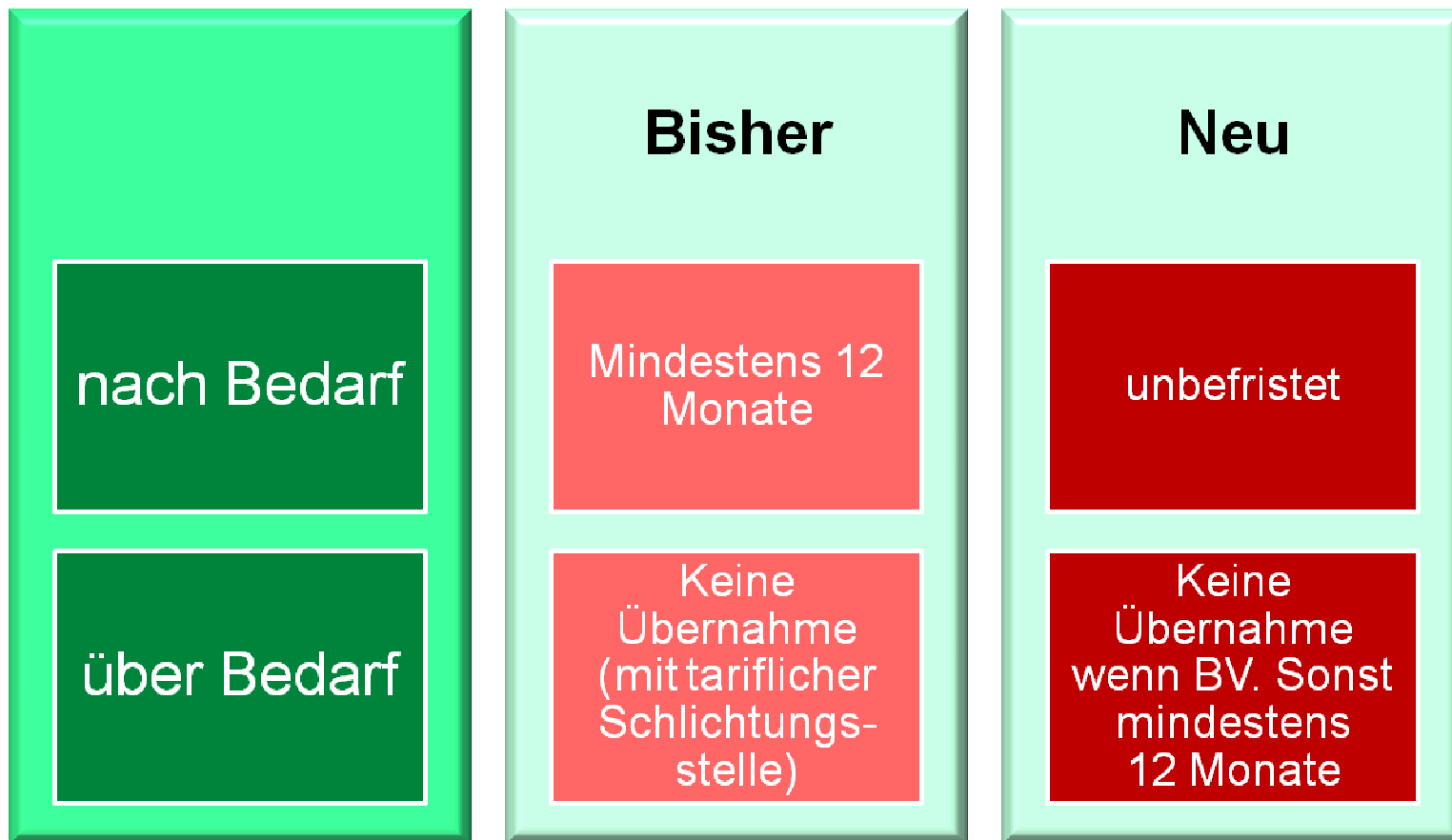




- Ohne Betriebsvereinbarung
- Beratung des absehbaren Bedarfs zwischen Arbeitgeber und BR spätestens 6 Monate vor Ausbildungsende
- Unbefristete Übernahme im Rahmen des festgestellten Bedarfs
- Über Bedarf Ausgebildete haben Anspruch auf 12 monatige Übernahme und nochmalige Prüfung



Übernahme der Ausgebildeten





Regelungen zur Leiharbeit

Erweiterung der Beteiligungs- und
Widerspruchsrechte des BR

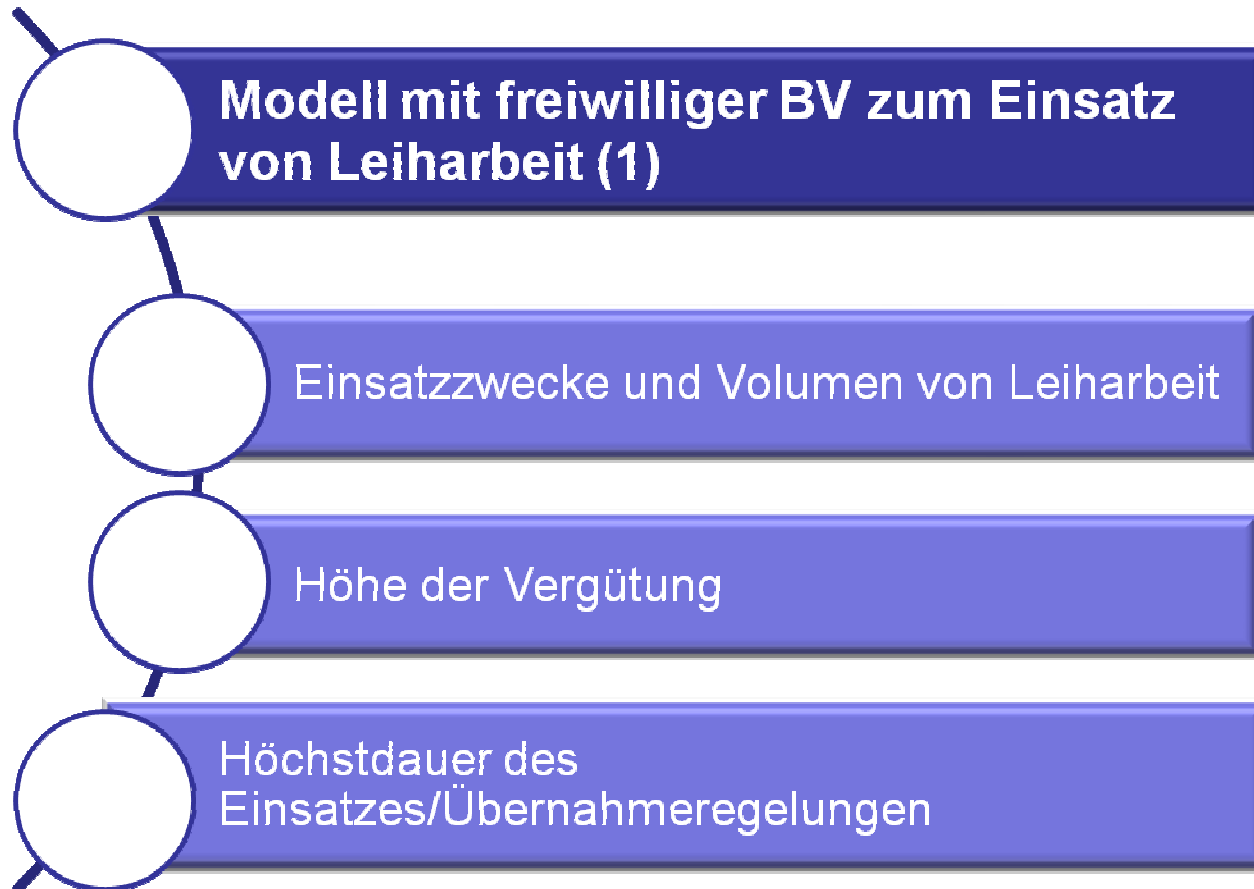
Modell mit
freiwilliger BV

Modell ohne BV



Leiharbeit darf nicht ...

- zu einer feststellbaren Beeinträchtigung der Entgelt- und Arbeitsbedingungen führen
- eine feststellbare Gefährdung von Arbeitsplätzen bewirken





Modell mit freiwilliger BV zum Einsatz von Leiharbeit (2)

Vorhandene Flexibilisierungsinstrumente sollen genutzt werden

Die 40h-Quote kann um bis zu 12 % erhöht werden, wenn gleichzeitig die Möglichkeit besteht, die individuelle Arbeitszeit auf bis zu 30 h zu senken

Bei dauerhafter Übernahme von Leiharbeitsbeschäftigten können Teile der Arbeitszeitkonten ausgezahlt werden



Modell ohne Betriebsvereinbarung

Nach 18 Monaten hat der Entleiher zu prüfen, ob er dem Leiharbeitsbeschäftigten ein Angebot auf Übernahme in ein Arbeitsverhältnis anbieten kann

Nach 24 Monaten hat der Entleiher dem Leiharbeitsbeschäftigten die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis anzubieten

Wird die erste Einstellung eines Leiharbeitsbeschäftigten wegen eines Sachgrundes durchgeführt, der voraussichtlich länger als 18 bzw. 24 Monate vorliegt, entfällt die Übernahmeverpflichtung.



Leiharbeit nur mit Zustimmung des BR

	Bisher	Neu
§ 99 BetrVG	BR hat nur unzureichende gesetzliche Möglichkeiten wirksam zu widersprechen	BR kann zusätzlich den Tarifvertrag zum Widerspruch nutzen
§ 100 BetrVG	Vorläufige Einstellung sofort möglich	Vorläufige Einstellung frühestens 10 Tage nach Antrag oder 3 Tage nach Zustimmungsverweigerung



Für den Einsatz von Leiharbeit gelten folgende Regeln:

- Der BR ist regelmäßig zu informieren
- Bei einer Einsatzdauer von mehr als 3 Monaten innerbetriebliche Stellenausschreibung auf Verlangen
- Nur Verleiher, die sich an das AÜG (equal pay) und die Tarifverträge mit DGB und IG Metall (inkl. Branchenzuschlag) halten
- Dem BR ist auf Verlangen Einblick in die Verträge mit dem Verleiher zu gewähren



- ➔ **21. Mai** **Tarifverhandlung mit IgZ/BAP über Branchenzuschlag für Leiharbeitnehmer in der Metall- und Elektroindustrie**
- ➔ **22. Mai** **9:00 Uhr**
Information der TK über Verhandlungsergebnis BaWü
» anschließend: Diskussion in den Betrieben
- ➔ **22. Mai** **10:30 Uhr**
Tarifverhandlung für die Tarifgebiete der Mittelgruppe
- ➔ **5. Juni** **Sitzung der Tarifkommission, Beschluss über das Verhandlungsergebnis**
- ➔ **11. Juni** **Sitzung des Vorstands der IG Metall**
- ➔ **22. Juni** **Ende der Erklärungsfrist (16:00 Uhr)**



Über 800.000 Metallerrinnen und Metaller in Warnstreiks:
Über 20 000 Metallerrinnen und Metaller in der Pfalz

Das Ergebnis ist Euer Erfolg!

